



Pastoralinnovation

BASISLEHRGANG

Die Kunst des Innovierens

Innovationen in wertebasierten Organisationen initiieren, anleiten und steuern



AUF DEN PUNKT GEBRACHT

7 Seminartage (2 Module), Praxisprojekt und Coaching

Modul 1: 16. – 20.3.2026, Modul 2: 18. – 20.6.2026

Lehrgangskosten € 2.280,- inkl. MwSt.

Alle Informationen unter pastoralinnovation.org

Ausgangslage

Lange Zeit assoziierte man Innovation vor allem mit technologischen Fortschritten. Produkte und Dienstleistungen standen dabei im Vordergrund. Mittlerweile ist deutlich geworden, dass Organisationen aller gesellschaftlichen Bereiche ihr innovatives Potential heben müssen, wenn sie ihre Ziele in einem wettbewerbsorientierten Umfeld

erreichen wollen. So hat sich u.a. das weite Feld sozialer, ökologischer und politischer Innovationen aufgetan. Und mittlerweile erfährt die Kunst des Innovierens in allen wertebasierten Organisationen und auch in Kirchen eine immer größere Bedeutung. Das steigert den Bedarf nach Ausbildung und Kompetenzerwerb.

DIESER BASISLEHRGANG DREHT SICH UM FOLGENDE LEITFRAGEN:

- Was ist der Mehrwert innovationsbasierter Haltungen und Prozesse?
- Wie kann die Kreativität aller Mitarbeiter:innen wachgeküsst werden?
- Welche Tools tragen dazu bei, dass aus guten Ideen erfolgreich umgesetzte Innovationen werden?
- Welche aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse über das Geheimnis Mensch könnten wie ein Turbo für die Innovationskraft einzelner Personen und sozialer Systeme wirken?
- Warum ist Qualität ein Schlüsselfaktor und wie gelingen wirkungsvolle Verbesserungen?

Ziele

Grundbegriffe moderner Innovationsforschung kennen und anwenden lernen

Haltungen innovativer Leitung und beteiligender Prozessgestaltung entwickeln

Effiziente Werkzeuge kompetent gebrauchen lernen

Spirituelle und theologische Grundlagen des Innovierens vermitteln

Relevante Erkenntnisse aus Sozial-, Human- und Neurowissenschaften verstehen

Zielgruppen

Führungskräfte in wertebasierten Organisationen und Unternehmen

Nachwuchskräfte in wertebasierten Organisationen und Unternehmen

Pastorale Fachkräfte in Kirchen und kirchlichen Organisationen

Fachleute wie Berufungscoaches und Visionscoaches, Organisationsentwickler:innen und Changemanager:innen

Menschen mit Leidenschaft für die „Kunst des Innovierens“



Konzept

Seit der Gründung von Pastoralinnovation im Jahr 2014 hat sich ein umfassendes Konzept herausgebildet, wie in wertebasierten Organisationen, Unternehmen und in Kirchen Innovationen entwickelt, gefördert und angeleitet werden können. Neu dabei: Zusätzlich zu den Erkenntnissen moderner Innovationsforschung spielen theologische und geistliche Grundlagen dabei eine große Rolle. Gründer Georg Plank hat dieses neuartige Konzept im Buch „Pastoralinnovation“ ausführlich beschrieben, das 2023 im Herder Verlag erschienen ist.

Die Erfahrungen mit Hunderten Veranstaltungen und vielen mehrjährigen Innovationspro-

zessen im gesamten deutschen Sprachraum und darüber hinaus zeigen, wie wirkungsvoll der Dreiklang von fachlicher Kompetenz, theologischer Fundierung und geistlicher Inspiration sein kann. Dabei geht es sowohl um Knowhow, Kompetenzen und Methoden als auch um einen spielerischen, kreativen, ja lustvollen Tanz auf dem Parkett der Innovation. Deshalb nennt sich dieser Basislehrgang „Die Kunst des Innovierens“!

Da es für diesen Ansatz bis dato keine Ausbildung gibt, soll dieser Lehrgang mehr Menschen befähigen, selbstständig wirkungsvolle Erneuerungsprozesse zu initiieren, anzuleiten und zu steuern.

Handlungsleitend sind dabei folgende Überzeugungen

Jeder Mensch kann innovieren

Egal, ob man schnell begeistert ist oder zunächst skeptisch: Jeder und jede kann Wertvolles dazu beitragen, dass eine bestehende Initiative oder ein komplett neues Projekt erfolgreich wirken.

Voneinander lernen

Die erfolgreichsten Innovator:innen sind wie Kinder: neugierig, verspielt und kreativ! Sie interessieren sich für Fremdes und Ungewöhnliches und wollen von anderen lernen.

Innovation ist Teamsport

Innovationen sind meist die Frucht von lebendigen Teams. Sie verbinden Menschen, die ihre Einzigartigkeit einbringen und sich für eine starke Vision engagieren.

Übung macht den Meister

Geduld ist gefragt. Jeder Prototyp ist aufwändig und manches Experiment scheitert. Wie bei Musik, Sport oder Handwerk: Klein anfangen und konsequent üben!

Scheitern ist Teil des Weges

Vertrauen schenkt die Balance von Gelassenheit und Ehrgeiz. Da kann und wird auch einmal etwas schiefgehen. Widerstände sind Teil des Weges. Aus Krisen erwachsen Chancen.

Landeplätze für den Heiligen Geist bereiten

Überall, wo Friede und Versöhnung wachsen, wo Gerechtigkeit und Gemeinsinn blühen und wo jeder Mensch Würde genießt, da wirkt der Geist, von dem auch Jesus erfüllt war.

Umfang und Inhalte

Der Basislehrgang besteht aus:

MODUL 1

5 Tage in Präsenz

- ✧ Theoretische Grundlagen
- ✧ Persönliche Haltungen und Leitungsverständnis
- ✧ Entwicklung von organisationaler Körpersprache
- ✧ Innovationsphasen und Typen
- ✧ Konstruktives Verhältnis von Tradition und Innovation
- ✧ Entscheidung für ein individuelles Praxisprojekt
- ✧ Bildung von Peergruppen à 3-4 Teilnehmer:innen

MODUL 2

2 Tage in Präsenz

- ✧ Präsentation der Praxisprojekte mit intensivem kollegialem Coaching
- ✧ Erfahrungsberichte aus den Lerngruppen
- ✧ Ausblick auf die Zeit nach dem Basislehrgang

Dazwischen erfolgen die Planung und Durchführung des Praxisprojekts aus der Arbeitswelt der Teilnehmer:innen, das schriftlich dokumentiert werden muss. Verpflichtend ist eine externe und dokumentierte Supervision für dieses Praxisprojekt. Die Peergruppen treffen sich mindestens zwei Mal entweder per Videokonferenz oder in Präsenz zu Austausch, Vertiefung und gegenseitiger Inspiration. Vor dem zweiten Modul gibt es eine individuelle Evaluation und ein Auswertungsgespräch mit der Lehrgangsleitung.

Nach dem Abschluss erhält jede:r Teilnehmer:in ein Zertifikat über die Absolvierung des Lehrgangs.

Arbeitszeiten

MODUL 1

Montag, 16. März 2026, 09.00 Uhr
bis Freitag, 20. März 2026
mit dem Mittagessen

MODUL 2

Donnerstag, 18. Juni 2026, 16.00 Uhr
bis Samstag, 20. Juni 2026, 16:00 Uhr

Am Anreisetag, Sonntag, den 15. März 2026, sind alle zu einem lockeren „meet&greet“ um 19.00 Uhr herzlich eingeladen. Dabei gibt es ein erstes Kennenlernen im stimmungsvollen Seminarzentrum. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Damit steht einem entspannten Seminarbeginn am Montag nichts mehr im Wege!

Kosten

€ 2.280,- inkl. 20% MwSt. für den gesamten Lehrgang

In diesen Kosten sind die 7 Seminartage, alle Unterlagen, Materialien und Dokumentationen enthalten.

Nicht enthaltene Kosten

- ✈ **Verpflegung:** Vollverpflegung inkl. Seminarpausen, Mittagessen und Abendessen aus der Region mit Wachauer Köstlichkeiten (€ 240,-)
- ✈ **Übernachtung:** Diese betragen derzeit 58,- Euro pro Nacht im Einzelzimmer inkl. Frühstück. Alle Teilnehmer:innen sind in sehr guten Frühstückspensionen in Winzerhöfen in der Nähe unseres Seminarzentrums untergebracht, die alle zu Fuß gut erreichbar sind. Die Adressen der Unterkunft bekommt jede:r rechtzeitig übermittelt.
- ✈ **Supervision des Praxisprojekts:** Diese muss bei einem eingetragenen Supervisor oder Coach erfolgen und durch eine schriftliche Dokumentation nachgewiesen werden.

Seminarort

Es stehen mehrere Seminarorte in Österreich oder Süddeutschland zur Auswahl.
Die endgültige Entscheidung fällt bis Ende Januar 2026.

Veranstalter und Organisation

Dr. Georg Plank, Pastoralinnovation
Casalgasse 21,
8041 Graz

Voraussetzungen

- ✧ Bereitschaft, an sich selbst zu arbeiten:
Persönlichkeitskompetenz und Selbst-reflexion
- ✧ Aktive Beteiligung an Projekten aller Art
- ✧ Freude an Teamarbeit und Leitung
- ✧ Erfahrung mit systemischen Prozessen

Bei der Online-Anmeldung werden die Interessent:innen gebeten, ihre individuellen Vorbildungen und beruflichen Erfahrungen anzugeben, damit diese Voraussetzungen individuell geprüft werden können.

Alle Teilnehmer:innen erhalten ein gratis Exemplar des Buches „Pastoralinnovation“ mit der Empfehlung, dieses im Vorfeld zu lesen.



Anmeldung



Online unter pastoralinnovation.org

Jetzt einfach online
anmelden



Die Teilnehmer:innenzahl beträgt minimal 10 und maximal 14 Personen.

Bei gleichen Voraussetzungen ist der Zeitpunkt der Anmeldung relevant.

Duale Lehrgangsleitung



GESAMTLEITUNG

Dr. Georg Plank

Georg Plank ist promovierter Theologe, Sozialmanager, Innovator und Gründer von PASTORALINNOVATION sowie Autor des gleichlautenden Buches. Davor war er 25 Jahre in unterschiedlichen Leitungsfunktionen der Diözese Graz-Seckau tätig – von der Katholischen Jugend über die Theolog:innenausbildung und Personalentwicklung bis zur Medien- und Öffentlichkeitsarbeit.

Er ist seit 1987 verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Graz ist seine Homepage, wo er in der Pfarre Liebenau St. Paul beheimatet ist.



CO-REFERENTIN

Nicola Henseler

Nicola Henseler, 40 Jahre alt, stammt aus Herne im Ruhrgebiet, Deutschland. Sie verfügt über einen breiten akademischen Hintergrund mit Abschlüssen in Volkswirtschaftslehre (B.A.), Music Management (M.A.) und Wirtschaftswissenschaften (M.Sc.). Als Mutter von zwei Kindern im Alter von 6 und 8 Jahren vereint sie Familienleben und berufliche Leidenschaft.

Mit mehr als zehn Jahren Erfahrung im Produkt- und Innovationsmanagement gründete sie während ihrer zweiten Elternzeit das Impact Startup Fairnica, das sich auf die Vermietung von fair und ökologisch produzierter Kleidung spezialisiert hat. Derzeit ist sie sowohl Geschäftsführerin bei Fairnica als auch Managerin für Sales und Vermarktung bei der Unternehmensberatung für Nachhaltigkeit und Innovation Grubengold.